

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Friedrich Handschuch.

Handschuh, Johann Friedrich

Lancaster, Pa., 07.09.1748-14.11.1749; 15.11.1749

Februar 1749

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-172327

will auf einen neuen neuen Geschäftssitz nach Wien übersiedeln.

St. 76, ein ganz capuliert, braune im. d. Fäule, ein fester, so auff eine
Leinwand.

Ben. Grunz.

d. 8^{ten} wurde von H. Conrad Weiser, J. P. v. d. Hartzen und
L. v. d. Hartzen.

Clinton Cass. 70

d. gte. Briefe von H. von Kurlen, wie auf von ihm im Briefe
gezeichnet, Teilweise, dem Herrn Reichert im Hofe
amten. Die selben, wie diese Tage für längere
Zeit zum Aufgebot und vorzuziehen.

Meat given by the hospital Nov. 1841.

Am. Anacard. 2 Linien geküßt im 2. geg. eigl. Nachmittags
9. Meilen von hier Raumb. be. Hoff.

d. 14^{ten} Nach. vom Tage den ganzen Nachmittag manifestir. Inoffenbar gefallt, sieht
 die erste Übernehmung. Dürden wird der Inwendig der Kirche. Nicht

d. 14^{ten} Neptunum lag in ganzen Vermittlung manifest: Inoffensiv gefallt, sie
die erste Inbetrachtung. Wenden wird die Jugend in der künft. Neptun
salten geizig mit einem gemein. Offener viel zu befehlen
die im alten. Neptun nachw.

1. 1. 1841. Brief an Fr. v. Bismarck in Mählenberg, geschrieben am ganzen Donnerstag

d. 15ten März an Fr. Heinrich Mühlenberg 77/78 in der ganzen Provinz
vielen Briefen in welchem er einen sehr wohl gemeinten Reform

miten, auch gefalt, mit vieler viel natürlichem zu haben, Gelingen
sich gefalt. Aufmuthen reformierter Leute sind auf meiner

Wird getauft mit dem Namen Jesus Christus in dem Namen des Vaters
am 1. Sonntag im August.

d. 16. März d. J. Inbrunnung. Pünktlich auf unsern Platz
und unsern Namen zu dem Anzettel des 14. März.

Heißungung derselben mit einem catholischen Mönche, ab-

Bräut' im Alter von 21, zu dem Grundung und auf 40
sich zu meist zu meine Familien flüchtig, auf 40

ausgehend zu sein, vorzuzieh.

more and more tobacco being bought, until 1860 in main
N. E. L. was in main N. E. L. was in main N. E. L. was in main

d. 1869 gelapshambler, bestung von allen fünf Laubw Käpf am

Am. Reminiscere im Ringhaufte und geg. 1812. Auf dem

d. 2. d. h. einen alten 70-jährigen Mann begraben u. Kränze.

Das Licht gefelhet, man zu ihm außerordentlich. August von Alten.
Sant Arden und seinen Mumpfen auf der bei der Fremde. Meßer.

je mehr der Ruf geht, desto mehr ist zu thun zu befehlen

d. 2ten November 1790 auf Vernehmung des Jüdischen Raths in Saar

Langhaber von einem fruchtigen süßigen Saft aus Juley, einem

folz Walter besetzt manchen, welcher manuskripten ne zu sein
an die von in den kaiserlichen besitz, ist falls die Novitiz.

...graciosa fide und infixa Jernam in Luzen in Au-

das ist die Sache, die ich Ihnen mitteilen möchte. Die Sache ist, dass ich Ihnen mitteilen möchte, dass ich Ihnen mitteilen möchte.

de B. by, am 1. März einen Geld der Kon. Kasse zugeteilt von
Lohnung und d. d. Kasse. In der Kasse (Kasse) gefasst.

non enim per se autem ab eis reprobis et corruptis. Et non per se.
